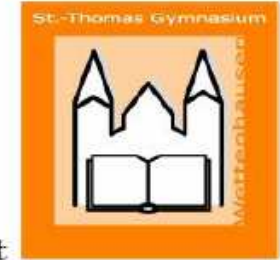


Elternbeirat

Offene und gebundene Ganztagschulen bzw. - klassen in Bayern

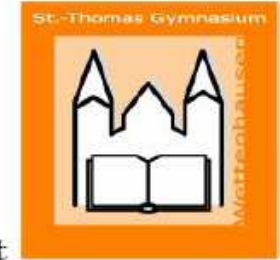
Offene Ganztagschule



Elternbeirat

- Freiwilliges schulisches Angebot der ganztägigen Förderung und Betreuung von Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 5 bis 10.
- Der Unterricht an offenen Ganztagschulen findet überwiegend am Vormittag im Klassenverband statt. Diejenigen Schülerinnen und Schüler, deren Eltern dies wünschen, besuchen dann nach dem planmäßigen Unterricht die Ganztagsangebote
- Zur familiengerechten Förderung und Betreuung gehören:
 - Mittagsverpflegung
 - Hausaufgabenbetreuung und Fördermaßnahmen
 - Freizeitangebot mit sportlichen, musischen und gestalterischen Aktivitäten
- Wahlunterricht und Arbeitsgemeinschaften werden selbstverständlich für alle Schülerinnen und Schüler fortgeführt (auch für diejenigen, die nicht am Ganztagsangebot teilnehmen) und in das Gesamtkonzept eingebunden.

Offene Ganztagschule – Daten und Fakten



Elternbeirat

2009/2010

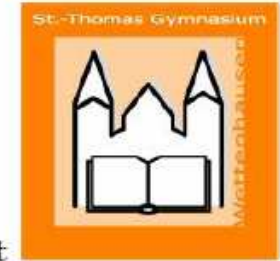
Ca. 60.000 Schülerinnen und Schülern
An 1.042 Schulen
527 HS
244 Gymnasien
64 Realschulen
80 Sonderpäd. Zentren und Förderschulen
27 Wirtschaftsschulen

2.831 Gruppen mit ca. 60.000 Schülern
+ 791 Gruppen gegenüber dem Vorjahr (stärkstes Wachstum)

2010/2011

3.140 Gruppen
+ 309
Alle genehmigungsfähigen Anträge konnten damit berücksichtigt werden (Stand: 1. September 2010).

Gebundene Ganztagschule (-klasse) Teil 1



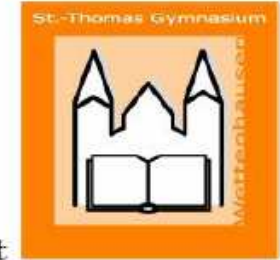
Elternbeirat

- Aufenthalt in der Schule an mindestens vier Wochentagen von täglich mindestens sieben Zeitstunden für Schüler verpflichtend ist (z. B. von 8.00 – 15.00 Uhr)
- Pflicht-oder Fachunterricht auf Vormittag und Nachmittag verteilt

Gebundene Ganztagschulen bieten:

- differenzierte Fördermaßnahmen
- den Unterricht ergänzende und individuelle Arbeits- und Übungsphasen
- eine veränderte Lern- und Unterrichtskultur mit innovativen Unterrichtsformen (Projektarbeit, Wochenplanarbeit etc.)
- Mittagsverpflegung
- einen pädagogisch gestalteten Freizeit- und Neigungsbereich
- Öffnung von Schule unter Einbeziehung qualifizierter externer Partner
- Angebote zur Förderung sozialer Kompetenzen
- intensive Elternarbeit

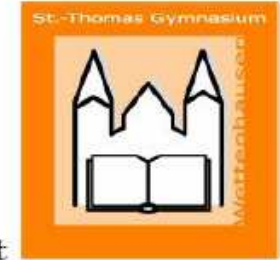
Gebundene Ganztagschule (-klasse) Teil 2



Elternbeirat

- Es arbeiten überwiegend Lehrkräfte mit den Schülern
- Externe Kräfte zur Mittagszeit sowie in der Freizeitgestaltung
- Der gesamte Tagesablauf wird von der Schule/Tagesheim gestaltet
- I. d. Regel: Nur eine Klasse pro Jahrgangsstufe in Ganztagsform (Ganztagszug)
- Der Unterrichtstag ist **rhythmisiert!**
- D. h. Übungs- und Lernzeiten stehen im Wechsel mit sportlichen, musischen und künstlerisch orientierten Fördermaßnahmen und Freizeitaktivitäten
- Über die Einrichtung von gebundenen Ganztagschulen entscheidet der Staat. Er finanziert sie auch (Antragspflicht)

Takt und Rhythmus



Elternbeirat

"Takt" – primär die schuleinheitlich festgelegte zeitliche Strukturierung

z.B. die Dauer und Abfolge von Blöcken und Pausen festgelegt

Eine neue Taktung im Rahmen der Ganztagschule wäre z. B. Doppelstundenprinzip

- Macht den Tag jedoch ruhiger und entspannter
- Unterstützt die methodische Vielfalt
- Bietet ein Gleichmaß an Stundenzahlen und optimiert die Pausenzeit

"Rhythmisierung" - primär die interne Lernstruktur innerhalb von Zeitblöcken

- Äußere Rhythmisierung (Wechsel der Lehr- und Lernformen)
- Innere Rhythmisierung (Steuerung der Lernprozesse)

Schülergerechte Rhythmisierung bedeutet: den individuellen Lernrhythmus der Lernenden, ihre Lernvoraussetzungen und Lernzugänge in den Mittelpunkt zu stellen.

Rhythmus

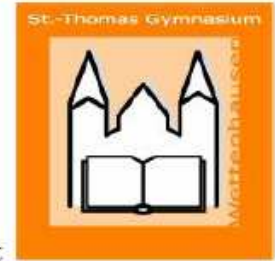
Rhythmisierung ist ein zentraler Begriff, betroffen sind:

Lernorganisation, Schulorganisation, Personalorganisation

Zeitlich ausgewogener Wechsel zw.

- Anstrengung und Erholung
- Bewegung und Ruhe
- Kognitiven und praktischen Arbeitsphasen
- Aufnehmen und Besinnen
- Gelenktem Arbeiten und Selbsttätigkeit
- Konzentration und Zerstreuung
- Individuellem Arbeiten und Arbeiten in der Gruppe

Elternbeirat



Geschlossene Ganztagschule – Daten und Fakten

2011/2012

904 Schulen Ganztagszüge

430 Hauptschulen

302 Grundschulen

115 Förderschulen

33 Gymnasien

20 Realschulen – **Maria Ward Realschule Schrobenhausen – Marchtaler Plan**

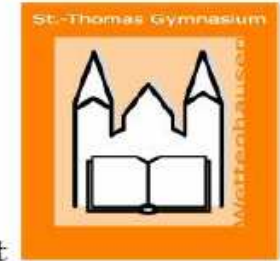
4 Wirtschaftsschulen. (Stand September 2011)

4 Gymnasien g GTS Schwaben:

Lessing Gymnasium – Neu Ulm
Gymnasium bei St. Anna – Augsburg
Deutschherren Gymnasium - Aichach

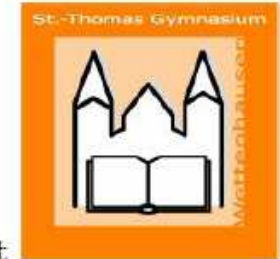
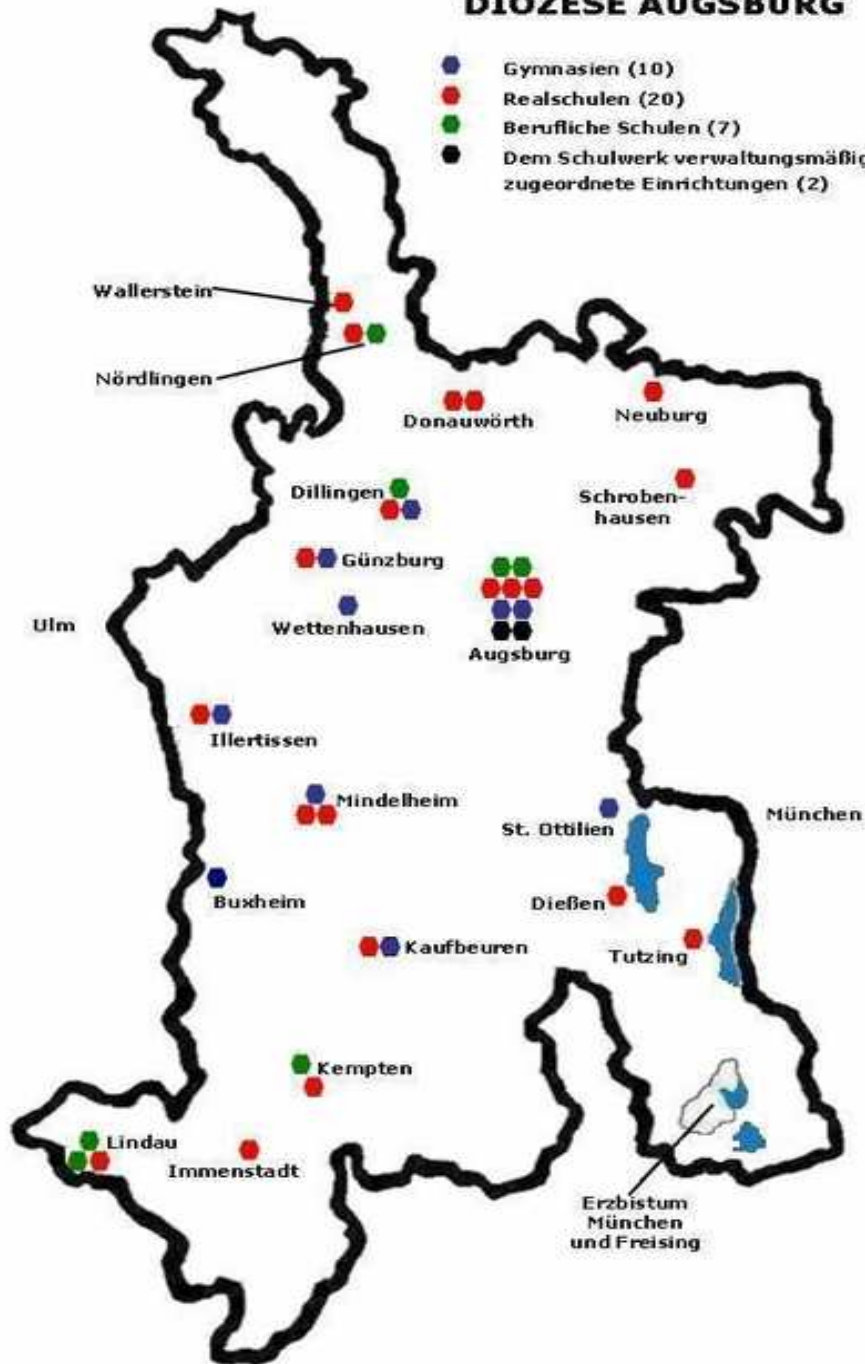
Jakob-Fugger – Augsburg (Kommune)

Elternbeirat



DIÖZESE AUGSBURG

- Gymnasien (10)
- Realschulen (20)
- Berufliche Schulen (7)
- Dem Schulwerk verwaltungsmäßig zugeordnete Einrichtungen (2)



Elternbeirat

10 Gymnasien

Gymnasium Maria Stern Augsburg

Maria-Ward-Gymnasium Augsburg

Marianum Buxheim Gymnasium

St.-Bonaventura-Gymnasium Dillingen

Maria-Ward-Gymnasium Günzburg

Kolleg der Schulbrüder Illertissen Gymnasium

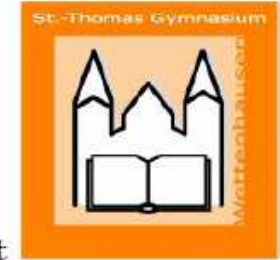
Marien-Gymnasium Kaufbeuren

Maristenkolleg Mindelheim Gymnasium

Rhabanus-Maurus-Gymnasium St. Ottilien

St.-Thomas-Gymnasium Wettenhausen

Förderung des Freistaates Bayern Teil 1



Elternbeirat

Je g GTS/K

8 Lehrerwochenstunden

6.000 € für externe Kräfte pro Klasse und Jahr zugewiesen

Privaten Schulen werden 12 zusätzliche Lehrerwochenstunden oder deren Gegenwert in Geld zugewiesen. Zusätzlich erhalten die Schulen je Ganztagsklasse und Schuljahr 1000 € für die Beschäftigung externer Kräfte.

Kosten für den Sachaufwandsträger

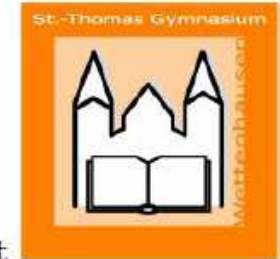
Übernahme Sachaufwand

Personalaufwand eine pauschale Beteiligung von 5.000 € pro Ganztagsklasse

Ganztagsspezifische Baumaßnahmen sind dabei jedoch nach Art. 10 Finanzausgleichsgesetz (FAG) förderfähig.

Förderung des Freistaates Bayern Teil 2

Elternbeirat



- 3.3.1 Der Freistaat Bayern gewährt für jede nach Maßgabe der Nr. 3.5 gebildete Gruppe im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel Zuwendungen für den Personalaufwand in Form eines Festbetrages. Der Festbetrag je Gruppe und Schuljahr beträgt für die offene Ganztagschule an

Realschulen, Wirtschaftsschulen, Gymnasien	18.000 Euro
--	--------------------

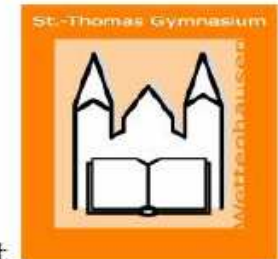
Sachaufwandsträger/Schulträger (Pflicht)	5.000 Euro
---	-------------------

Förderung der g GTS/K bei komm./priv. Schulträgern erfolgt auf Grundlage der o. GTS/K!!

Bayerisches Staatsministerium für
Unterricht und Kultus



Elternbeirat



**Offene Ganztagschule für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5
bis 10 an staatlichen Schulen, kommunalen Schulen und Schulen in freier
Trägerschaft**

Staatsministerium für Unterricht und Kultus
Ref.III.5, Herr Ellmar Diller, Tel.: 089-2186-2606
Mail: ellmar.diller@stmuk.bayern.de

**Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums
für Unterricht und Kultus**

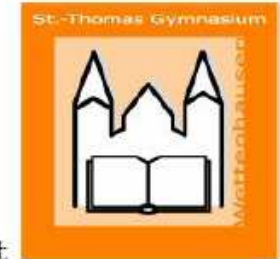
vom 21. April 2010 Az.: III.5 – 5 O 4207 – 6.26 886

Beauftragter für Schwaben:
Herrmann Brücklmayr, Hildegardis-Gymnasium Kempten
Tel.: 0831-54014-23
Mail: bruecklmayr@hildegardis-gymnasium.de

Gebundene Ganztagsangebote an Schulen

**Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums
für Unterricht und Kultus**

vom 1. August 2011 Az.: III.5 – 5 O 4207 – 6a.19 336



Elternbeirat

Kosten: Wettenhausen 2012/13

330,- € je Schuljahr

30,- € je Monat Schulgeld

15,- € je Monat Tagesheimgebühr

10,- € je Monat Hausaufgabe

50,- € je Monat Essen

Summe 105,- € je Monat

Kosten: Wettenhausen Szenario GTS/K

18.000,- p.a. / 11 Monate =	1.636,- €
5.000,- p.a. / 11 Monate =	455,- €
Rest =	1.181,- €

4 Tage Angebot GTS

4 Tage Freizeitangebot

4 Tage Stillarbeit

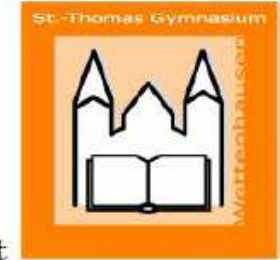
4 Tage Kunst/Kultur/Sport

Summe: x,- €

Restbetrag / Anzahl Schüler = Monatsbetrag

Beiträge sehr unterschiedlich: 200-400,- p.M.

Fragen und nächste Schritte



Elternbeirat

Kann die gGTS/Klasse ein Modell für Wettenhausen sein und wenn ja, wann?

Was hat die Schulleitung für Pläne, was hat sie bisher unternommen?

Wie steht der Elternbeirat dazu?

Wie werden die Eltern/Lehrer informiert/einbezogen?

Welche Lehrer stehen dem offen gegenüber, welche nicht?

Wie reagiert das Schulwerk als Antragsteller?

Nächste Schritte:

Diskussion im Elternbeirat (17.11.2011)

Strukturierte Gespräche mit Schulleitung/Tagesheimleitung

Vorstellung der Ergebnisse und strukturierte Gespräche mit Schulleitung/Lehrerkollegium

Vorstellung bei den Eltern (newsletter/Tag der offenen Tür, Flyer, etc.)